

# Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend den 28. Juni 1913, nachm. 2 Uhr.

„Frommer Eheleute Pflicht und Segen.“

## 1. Richard Bartmuß:

Sonate in Es-dur für Orgel.

## 2. Moritz Hauptmann:

„Trauungslied“ für Chor und Solostimmen. Werk 33, No. 3.

Ich und mein Haus, wir sind bereit,  
Dir, Herr, dir, Herr, zu leben,  
Mit aller Treu', mit Seel' und Leib  
Dir, Herr, dir, Herr, ergeben.  
Du sollst der Herr im Hause sein,  
Gib deinen Frieden nur darein,  
Laß uns in dir nur leben.  
Eine kleine, fromme, reine  
Hausgemeinde, laß uns wallen,  
In der Zeit dir zu gefallen.

So laß dies Haus auf deine Gnad',  
Auf deine Gnad' uns bauen,  
Laß uns nur deiner Güte, Herr,  
Nur deiner Huld vertrauen.  
Auch laß uns in der Trübsal Grau'n  
Auf deine treue Hilfe schau'n,  
Auf dich und deine Güte.  
Selig, fröhlich, selbst mit Schmerzen  
In dem Herzen, dir uns lassen,  
In Geduld uns dann zu fassen. Amen!

Nach Ph. Spitta.

## 3. Heinrich von Herzogenberg:

„Herr, schicke, was du willst“, Gebet für Sopran mit Begleitung von Solovioline und Orgel. Werk 89, No. 1.

Herr, schicke, was du willst,  
Ein Liebes oder Leides,  
Ich bin vergnügt, daß Beides  
Aus deinen Händen quillt.  
Wollest mit Freuden  
Und wollest mit Leiden  
Mich nicht überschütten,  
Doch in der Mitten  
Liegt holdes Bescheiden.

Ed. Mörike.

Bitte wenden!